



<https://biz.li/2o3z>

SCHAUPLATZ FÜR REGIONALE KUNST: AUSSTELLUNG "ÜBERLEBEN"

Veröffentlicht am 09.06.2017 um

Am Donnerstag, 15. Juni 2017, 18.30 Uhr, eröffnet Regionspräsident Hauke Jagau am Schauplatz für regionale Kunst im Haus der Region, Hildesheimer Straße 20 in Hannover, die Ausstellung "Überleben" mit Fotografien des syrischen Fotografen Adnan Sharbaji. Adnan Sharbaji hat die Fähigkeit, das gelebte Leben in den Gesichtern der Menschen sichtbar zu machen. Er nähert sich ihnen mit Respekt und Offenheit. So gelingt es ihm, Porträts zu schaffen, die über das reine Äußere hinaus emotionale Tiefe und Persönlichkeit zeigen. "Ich mache das nicht nur für mich, sondern für alle Flüchtlinge. Ich habe den Wunsch etwas zurückzugeben. Mit meinen Fotos kann ich das", sagt Sharbaji über seine Arbeit. Die Fotografien in der



Foto: Adnan Sharbaji

Ausstellung entstanden in verschiedenen Ländern, durch die Adnan Sharbaji sein Weg geführt hat, und führen eindringlich das verbindende Element des Menschseins vor Augen. Zu sehen ist die Ausstellung bis Freitag, 28. Juli 2017, montags bis donnerstags 8 bis 17 Uhr sowie freitags 8 bis 16 Uhr. Der Eintritt ist frei. Adnan Sharbaji, 1985 in Aleppo (Syrien) geboren, studierte Elektrotechnik an der Staatlichen Universität Aleppo und arbeitete außerdem als Fotograf. In Udine (Norditalien) nahm er ein Fremdsprachenstudium auf, um seinem Traum näherzukommen, als internationaler Fotograf Fuß zu fassen. Die Situation in seiner Heimat Syrien zwang ihn jedoch zur Rückkehr. Es folgten ehrenamtliche Tätigkeiten in verschiedenen Hilfsorganisationen. Seit rund eineinhalb Jahren lebt Adnan Sharbaji in seiner neuen Heimat Hannover.